

# GRAFSCHAFT BENTHEIM MAGAZIN

09

## HIER IST IMMER WAS LOS!

Grafschaft überzeugt mit kunterbuntem  
Veranstaltungskalender

### PROJEKT BIOGRAF

Biotopverbund im Grafschafter Vechte- und Dinkeltal

### DIE GILDEHAUSER OSTMÜHLE

Wie Freizeitmüller ein schönes Stück Geschichte bewahren

#### AUSFLUGS- TIPP

Das Tor zum Universum  
Sternwarte und Planetarium  
in Neuenhaus



# EDITORIAL

**Liebe Leserinnen und Leser, liebe Grafschafterinnen und Grafschafter, liebe Gäste,**

der Herbst ist da und taucht die Wälder der malerischen Grafschaft in ein buntes Farbenmeer. Und nicht nur das: Gleichzeitig erwarten Sie in dieser Jahreszeit auch wieder kunterbunte Veranstaltungen, von denen wir Ihnen einige hervorragende in unserer aktuellen Titelgeschichte näher vorstellen.

An klaren Herbstabenden empfiehlt sich übrigens auch mal ein Blick in den Sternenhimmel, welcher derzeit besonders faszinierend und anziehend wirkt. Sie haben sich bei diesem herrlichen Anblick immer schon gefragt, was die einzelnen Sternzeichen zu bedeuten haben, möchten ein echtes Überbleibsel von Sternschnuppen in der Hand halten oder spannende Geheimnisse des Universums erfahren – dann sollten Sie einmal die Seiten 14 bis 17 aufschlagen, auf denen wir Ihnen einen Ausflug in die Sternwarte und das Planetarium in Neuenhaus schmackhaft machen.

Apropos schmackhaft: Haben Sie schon einmal die traditionelle Grafschafter Herrencreme probiert, die als Nachtisch auf keiner Party fehlen darf? Auf Seite 30 erklären wir Ihnen, wieso diese so lecker ist und beschreiben, wie sie ganz einfach selbst zubereitet werden kann.

Natürlich halten wir auch darüber hinaus wieder viele Themen rund um die Grafschaft Bentheim für Sie bereit. Ob über die Geschichte der historischen Gildehauser Ostmühle und das Engagement der „Freizeit-Müller“, die für den Betrieb und die Instandhaltung sorgen, den Kreativraum der Fachklinik Bad Bentheim, in dem Patienten der Fantasie freien Lauf lassen können, das Projekt BioGraf, das auf die Schaffung eines Biotopverbunds im Grafschafter Vechte- und Dinkeltal abzielt oder Spiele & Rätsel mit Graf Rabe und Lady Schildkröte – die Herbstausgabe hat es auf jeden Fall wieder in sich und ist mehr als lesenswert.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und einen wunderbaren Herbst!

Ihr Marco Titze



**DAS TOR ZUM UNIVERSUM**

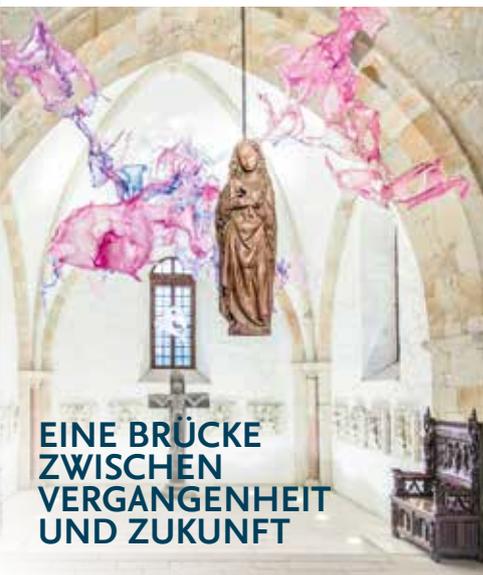


**DIE GILDEHAUSER OSTMÜHLE**



# INHALT

- 04 TITEL**  
**HIER IST IMMER WAS LOS!**  
Grafschaft überzeugt mit kunterbuntem Veranstaltungskalender
- 14 AUSFLUG**  
**DAS TOR ZUM UNIVERSUM**  
Sternwarte und Planetarium in Neuenhaus
- 18 HISTORISCHES**  
**DIE GILDEHAUSER OSTMÜHLE**  
Wie Freizeitmüller ein schönes Stück Geschichte bewahren
- 22 BURG BENTHEIM**  
**EINE BRÜCKE ZWISCHEN VERGANGENHEIT UND ZUKUNFT**  
Die Burg Bentheim etabliert sich weiter als Ort für zeitgenössische Kunst
- 24 WALD**  
**PROJEKT BIOGRAF**  
Biotopverbund im Grafschafter Vechte- und Dinkeltal
- 26 FACHKLINIK BAD BENTHEIM**  
**DER FANTASIE FREIEN LAUF LASSEN!**  
Malen, basteln und gestalten im Kreativraum der Fachklinik Bad Bentheim
- 30 KULINARIK**  
**HERRENCREME MIT GEFÜLLTER HIPPE**
- 32 KINDER**  
**SPIEL UND SPASS**  
Mit Graf Rabe und Lady Schildkröte
- 34 IMPRESSUM**





*Hier  
ist immer  
was  
Los!*



Ob Wandern, Spaziergehen, Fahrradfahren, Sehenswürdigkeiten entdecken, Baden, Toben, Spielen oder Spaß haben – die Grafschaft Bentheim hat für jedes Alter einiges zu bieten, sodass es hier weder Gästen noch Einheimischen jemals langweilig werden kann. Doch die Grafschaft zeichnet sich nicht nur durch Natur, Bewegungsmöglichkeiten und Sehenswertem aus, sondern verfügt darüber hinaus auch über einen facettenreichen Veranstaltungskalender, der nochmals unterstreicht, dass hier eigentlich immer etwas los ist.

Ob nächtliche Führungen, Wochenmärkte, Kirmes, Nachtbummel, Lesungen, Vorlesestunden für Kinder, Auftritte bekannter Künstler, Kinovorführungen oder Jam Sessions – die Auswahl an ansprechenden Events ist riesig. In unserer aktuellen Titelgeschichte möchten wir Ihnen einmal kurz ein paar hervorragende Events vorstellen, die Sie im Herbst auf keinen Fall verpassen sollten:

# Veranstaltungen in Nord

## Grafschafter Musiktage

Endlich ist es wieder so weit. Nach zweijähriger coronabedingter Pause finden in diesem Jahr erneut die von der Musikschule Nordhorn initiierten Grafschafter Musiktage statt – und das bereits in der **41. Auflage**. **Unter dem Motto „Gruseln im Kloster – Tanz der Vampire“** proben und erarbeiten verschiedene Ensembles aus jungen Menschen ab dem **23. September** ein ganzes Wochenende im Ökumenischen Tagungs- und Gästehaus Kloster Frenswegen unter Anleitung qualifizierter Dozentinnen und Dozenten sowie in intensiver Probenarbeit beeindruckende Musikstücke. Am Sonntag (25. September) schließlich präsentieren sie diese im Rahmen eines Abschlusskonzertes im Nordhorner Konzert- und Theatersaal im Ootmarsumer Weg 14 der interessierten Öffentlichkeit. Der Schwerpunkt der Musiktage liegt in diesem Jahr auf den Instrumenten Streicher, Holzbläser, Blechbläser und Percussion. **Los geht es um 16:00 Uhr – der Eintritt ist frei.**

## Micke & Lefty feat. Chef

Am **17. Oktober** dürfen sich Grafschafter und Gäste auf ein ganz besonderes musikalisches Highlight freuen. Dann nämlich treten die drei Finnen Micke, Lefty und Chef – die gemeinsam einer der besten Akustik Blues&Roots-Gruppe in Europa und Skandinavien sind, in der „Alten Weberei“ (Vechteau 2, Nordhorn) auf und entführen die Zuhörer u. a. in die Sümpfe Louisianas und in die staubigen Spelunken in Memphis/Tennessee. Besucher erwartet dabei ein Mix aus amerikanischer Roots-Musik, klassischem Delta- und Country-blues und Rock`n`Roll. **Das Konzert findet ab 20:00 Uhr statt, Tickets sind ab 15,40 Euro erhältlich.**

## Nordhorner Herbstkirmes

Zu jedem Herbst gehört natürlich auch eine ordentliche Kirmes. Und selbstverständlich gibt es eine solche auch in der Grafschaft – genauer gesagt **in der Wasserstadt Nordhorn, wo vom 21. bis 25. Oktober** auf dem Neumarkt direkt neben dem Vechtesee das beliebteste Volksfest der Region stattfindet. Nach der feierlichen Eröffnung am Freitag warten dann zwischen 14:00 und 23:00 Uhr fünf Tage grenzenloser Kirmesspaß mit zahlreichen Schaustellern und Fahrgeschäften auf große und kleine Besucher. Geplant sind dabei u. a. ein Riesenrad, eine riesige Überschlagschaukel, ein Break-Dance, ein Laufgeschäft mit Piraten-Thema sowie mindestens ein rasantes Rundfahrgeschäft. Kirmesmontag ist traditionell wieder Familientag, an dem es in jedem Geschäft Sonderangebote gibt, mit denen Familien ordentlich sparen können. Ihren Höhepunkt findet das Event in dem großen Feuerwerk am Kirmesdienstag um 22:00 Uhr. **Unser Fazit: Wer braucht da schon das Oktoberfest in München, das zu diesem Zeitpunkt schon längst wieder vorbei ist.**



## Moonlight Shopping

Lust auf ein ganz besonderes Shopping-Erlebnis? Dann sollten Sie **am 5. November in der Nordhorner Innenstadt vorbeischaun**, die sich während des Moonlight Shoppings ab 18:00 Uhr in eine faszinierende Shopping Meile verwandelt. Grafchafter und Gäste haben an diesem Abend die Möglichkeit, bis 22:00 Uhr gemütlich zu bummeln, in den teilnehmenden Geschäften einzukaufen und die einmalige Atmosphäre auf sich wirken zu lassen. Das sollten Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen!

## Vorlesestunden für Kinder

Ihre Kleinen lieben es, Geschichten vorgelesen zu bekommen? Dann haben wir hier einen tollen Tipp: Jeden ersten Freitag im Monat erwarten Kinder im Vor- und Grundschulalter von 15:00 bis 16:30 Uhr spannende Vorlesestunden in der Stadtbibliothek Nordhorn (Büchereiplatz), die sowohl unterhaltend sind als auch der Leseförderung dienen. Im Rahmen des „LeseSpaß“-Angebotes präsentieren Vorlesepatinnen jedoch nicht nur aufregende Geschichten, sondern laden auch zu lustigen Bewegungsspielen ein. So werden beispielsweise mit Buchstabenwürfeln, Softbällen, Seilen und weiteren Spielen das ABC gelernt, Wörter geknodelt und Sätze gebildet. „Vor allem die Verbindung Vorlesen und Bewegung fördert die Verknüpfung von Gelerntem enorm“, ist Martina Kramer, Leiterin der Stadtbibliothek, überzeugt. Neben dem Lesespaß-Angebot findet an den übrigen Freitagen ebenfalls ab 15:00 Uhr das reguläre Vorlesen ohne Bewegungsspiele statt. **Der Eintritt zu beiden Angeboten ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.** Natürlich ist dabei auch an die Eltern gedacht, die während der Veranstaltungszeit bei einem Kaffee in Ruhe Zeitungen, Zeitschriften und Bücher lesen oder die weiteren Angebote der Stadtbibliothek nutzen können.

## Karaoke im Guido`s

Das im Jahr 1971 in Japan von Daisuke Inoue erfundene Karaoke verbreitete sich rasch auf der ganzen Welt und entwickelte sich schnell zum unterhaltenden Partyknüller. Mitte der 1990er-Jahre schwappte der Kult auch nach Deutschland über und ist auch hier seitdem Bestandteil vieler lustiger Bar-Abende. Das gilt natürlich auch für die Grafschaft Bentheim, wo **jeden zweiten Freitag im Monat im Guido`s in Nordhorn (Ochsenstraße 10) ab 21:30 Uhr eine lustige Karaoke Nacht stattfindet.** Bei kühlem Bier und erfrischender Cola können Besucher hier zu Welthits und über 50.000 Songs aus allen Genres singen, feiern und mitkatschen. Ein toller Abend mit Mitsing-Garantie ist hierbei garantiert, sodass ein Besuch absolut lohnenswert ist.



# Veranstaltungen in Bad Bentheim



## Filmvorführungen der Bentheimer Filmfreunde

Wie bereits in der Herbstausgabe 2021 ausführlich berichtet, veranstalten die Mitglieder des Bentheimer Filmfreunde e.V. regelmäßig eine ganz besondere Art der Filmvorführung, die man unbedingt einmal erlebt haben muss. So erwarten die Besucher im Veranstaltungssaal des Kulturellen Zentrums Treff 10 in der Kirchstraße in Bad Bentheim nicht nur einmal im Monat die Präsentation eines spannenden Kinofilms, sondern in der Pause auch die Möglichkeit, in gemütlicher Atmosphäre im direkt angegliederten Café über das Thema des gezeigten Films zu diskutieren.

Seit Ende der Sommerpause starten die Bentheimer Filmfreunde wieder durch und organisieren auch im Herbst Vorführungen, die Sie nicht verpassen sollten. Um nicht zu viel zu verraten, im Folgenden kurze Beschreibungen der präsentierten Filme, dessen Titel wir an dieser Stelle jedoch noch nicht verraten dürfen. Der Eintritt ist übrigens wie immer frei. **Der Einlass erfolgt um 18:30 Uhr, bevor um 19:00 Uhr die jeweilige Vorstellung beginnt.**

### 06. Oktober

Nach dem wirtschaftlichen Zusammenbruch der Bergbaustadt Empire (Gipsmine) in der Nähe der Black Rock Desert in Nevada, durch den sie selbst alles verloren hat, packt eine 60-jährige Witwe ihr Hab und Gut in ihren weißen Van. Sie macht sich – ohne eine bestimmte Richtung oder ein bestimmtes Ziel im Auge zu haben – auf den Weg, um als moderne Nomadin im Westen der USA ein Leben außerhalb der konventionellen Gesellschaft zu erkunden.

### 03. November

Als drei Jahre nach dem Mauerfall in der Oderregion zwei Schwestern spurlos verschwinden, nehmen zwei grundverschiedene westdeutsche Polizisten die Ermittlungen in der ostdeutschen Provinz auf... Ein Remake des großartigen spanischen Thrillers „Morderland“, der wiederum kurz nach dem Ende der Franco-Diktatur angesiedelt ist.

Die aktuelle Filmliste der Bentheimer Filmfreunde kann hier angefordert werden: [bentheimerfilmfreunde@gmx.de](mailto:bentheimerfilmfreunde@gmx.de). Die neuen Flyer mit dem Filmprogramm bis Ende dieses Jahres gibt es bei Banken und Sparkassen, im Rathaus und in der Tourist-Info. Wer Mitglied im Verein werden möchte, unterstützt mit dem Jahresbeitrag von 20,00 Euro das Kulturgut Kino.



## PlattSatt 2022

Im Oktober erwartet Sie feinste Popmusik der Sängerin NORMA, die in den Medien auch gerne als „hippe Botschafterin der niederdeutschen Kultur“ bezeichnet wird.

Vor allem in den Regionalsprachen Norddeutschlands – d. h. Plattdeutsch und Friesisch – trägt die auf Föhr geborene und aufgewachsene junge Frau authentisch und sehr persönlich Lieder aus ihrem Leben und von ihrer Heimat vor.

„Mir ist es wichtig, meine eigenen Lieder zu schreiben und die Sprachen zu singen, mit denen ich aufgewachsen bin“, erklärt sie. Besucher des Konzertes können sich auf plattdeutsche Mutmachlieder mit modernen, poppigen Sounds freuen, die u. a. auch auf ihrer im März 2022 veröffentlichten EP „Op Platt“ zu hören sind. **NORMA wird am Samstag, den 8. Oktober, im „Treff 10 – Soziokulturelles Zentrum“ in Bad Bentheim in der Kirchstraße 10 von 20:00 bis 22:00 Uhr auftreten. Der Eintritt beträgt 10,00 Euro zzgl. Vorverkaufsgebühr. Der Vorverkauf ist über [www.reservix.de](http://www.reservix.de) (Suchwort „Norma“ oder „PlattSatt“) möglich.**



## Nachtwächterrundgang in Bad Bentheim

Wer eine ganz besondere Abendtour erleben möchte, sollte unbedingt einmal an einer Tour mit dem Nachtwächter teilnehmen, der Sie durch die dunklen Gassen Bad Bentheims führt.

Bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts gehörten Nachtwächter zu einem wichtigen Garanten für die nächtliche Sicherheit der Stadt und sorgten dafür, dass Bürger ohne Sorgen schlafen konnten.

So kontrollierte dieser beispielsweise, ob Tore und Haustüren ordentlich geschlossen waren, schlug Alarm, wenn irgendwo Feuer ausbrach oder hielt ein Auge auf bekannte Gauner, die zu später Stunde noch in den Straßen unterwegs waren. Während des Rundgangs durch die verborgenen Winkel Bad Bentheims erfahren Sie spannende Geschichten über frühere Zeiten und können den Nachtwächter alles fragen, was Sie dazu wissen möchten. **Der Gang findet jeweils am Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag ab 21:00 Uhr statt und dauert rund eine Stunde. Die Kosten dafür betragen 4,00 Euro, für Besitzer der Gastkarte ist der Rundgang kostenlos.**



# Veranstaltungen in Neuenhaus

## Rainer Rudloff kommt ins Jugend- und Kulturzentrum SKA

Der aus Lübeck stammende Sprechkünstler, Schauspieler und Moderator Rainer Rudloff ist bereits seit vielen Jahren quer durch Deutschland unterwegs und begeistert seine Zuhörer mit seinen Lesungen. Dank seiner einzigartigen Fähigkeit, mit wandelbarer Stimme, Mimik und Gestik in verschiedene Rollen zu schlüpfen, gelingt es ihm stets, das Publikum rasch in seinen Bann zu ziehen. **Am 28. September ist Rudloff zu Gast im Jugend- und Kulturzentrum SKA in der Prinzenstraße 12 in Neuenhaus und bietet hier gleich zwei Lesungen. Zum einen liest er dabei um 16:00 Uhr für Kinder aus dem Klassiker „Räuber Hotzenplotz“ von Otfried Preußler, bevor er ab 19:30 Uhr eine spannende Lesung aus dem Drama „Die beste aller Welten“ für Jugendliche ab 16 Jahren bereithält.**

## Öffentliche Abende in Sternwarte und Planetarium

Wussten Sie schon, dass Sie in der Grafschaft besonders gut in die Sterne schauen können? Wie in unserem Beitrag auf Seite 14 beschrieben, wartet in Neuenhaus nämlich eine Sternwarte und ein Planetarium auf Sie, das dazu einlädt, in die unendlichen Weiten des Universums einzutauchen und so einige Geheimnisse lüftet. **Jeden Mittwoch ab 20:00 Uhr findet hier ein öffentlicher Abend statt**, zu dem alle Interessierten, Hobby-Astronomen und Sternegucker herzlich eingeladen sind. Dabei erhalten Besucher einen spannenden Einblick in die Arbeit der hiesigen Sternwarte, können im Planetarium per 360°-Filmen eine Reise durch den Weltraum unternehmen und den Sternenhimmel kennenlernen. Ein Muss für jeden Fan von Sternen, Planeten und Außerirdischen. **Der Eintritt beträgt für Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren 5,00 Euro und für Kinder von 5 bis 15 Jahren 2,00 Euro. Kinder unter 4 Jahren können den öffentlichen Abend kostenlos besuchen.**

## Kinder-Spiel- nachmittag im Dinkelbad

Während das Dinkelbad in Neuenhaus (Bosthorst 16) von Mai bis September besonders mit seinem 1.800 m<sup>2</sup> großen Außenbereich mit Außenbecken, Liegewiese, Spielplatz, Kletterturm und Rutsche zum Planschen und Herumtoben einlädt, verwandelt sich das angeschlossene Hallenbad im Herbst **jeden Mittwoch von 15:00 bis 17:00 Uhr in eine aufregende Spieloase.** Die jüngsten Gäste erwarten dann hier verschiedene Spielgeräte, die jede Menge Spaß garantieren. Auch Eltern und Erwachsene kommen dabei natürlich auf ihre Kosten, können in Ruhe ein paar Bahnen schwimmen oder sich in der Cafeteria bei Kaffee, Cappuccino oder anderen Getränken gemütlich machen!



# Veranstaltungen in Schüttorf

## Wochenmarkt in Neuenhaus

Bereits am 4. Januar 1980 fand in Neuenhaus der erste Wochenmarkt statt, der von Anfang an gut angenommen wurde. Dafür sorgte nicht zuletzt das seit Beginn bestehende vielfältige markttypische Angebot, das Blumen, Obst, Gemüse, Käse, Fisch, Backwaren, Geflügel, Textilien und vieles mehr umfasst. Einige der am ersten Markttag vertretenen Händler sind seit Beginn ohne Unterbrechung dabei, sodass sich ein traditionelles freundschaftliches Verhältnis zwischen ihnen und den Kunden entwickelt hat. Auch das nahe Schulzentrum mit seinen vielen Schülern trug zur guten Entwicklung bei. Zahlreiche Eltern in Neuenhaus denken sicherlich noch gerne an ihre eigenen Schulpausen zurück, wenn ihre Kinder heute zu Hause berichten, dass sie auf dem Wochenmarkt waren.

Der Wochenmarkt entwickelte sich so zu einer festen Institution in Neuenhaus und lockt sowohl Einheimische als auch Gäste an. Neben seiner Versorgungsfunktion für die hiesige Bevölkerung hat er sich dabei auch immer zu einem geselligen Treffpunkt entwickelt.

## Jam Session – Keep on rockin'!

Lust auf eine coole Jam Session, in der Sie ungezwungen mit anderen Musiktalenten die Bühne rocken? Dann sollten Sie **am 28. Oktober zwischen 21:00 und 23:30 Uhr unbedingt einmal ins Komplex in der Mauerstraße 56 nach Schüttorf kommen!** Ganz gleich, welche Musikrichtung Sie auch bevorzugen, hier können Sie ihrem Hobby und ihrer Leidenschaft freien Lauf lassen, zeigen, was Sie draufhaben und in lockerer Atmosphäre mit weiteren Musikern Akkorde und Melodien austauschen. Nicht zuletzt lassen sich hier natürlich auch wertvolle Kontakte knüpfen, die vielleicht sogar zur Bandgründung und weiteren Auftritten vor Publikum führen. Das sollten Sie sich als leidenschaftlicher Musiker nicht entgehen lassen!

**Er findet jeden Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr auf dem Neumarkt statt. Derzeit gibt es Stände mit Fleisch, Wurst, Geflügel, Brot, Fisch, Käse, Süßigkeiten, Blumen, Kleidung und Antipasti.**



# Veranstaltungen in Emlichheim

## ← Gerrit Hoss

Der in Itzehoe geborene und in Hamburg lebende Vollblut-Musiker, Autor und NDR-Moderator Gerrit Hoss trat mit seiner Band bereits auf etlichen Bühnen auf und begeisterte sein Publikum von Föhr bis St. Peter-Ording, von Lüneburg bis Wacken sowie vom Hamburger Hafengeburtstag bis zum Werner Rennen in Hartenholm. Natürlich darf dabei auch die Grafschaft Bentheim nicht fehlen, sodass er hier **am 13. Oktober in der Aula im Schulzentrum in Emlichheim (Lägen Diek 14) u. a. mit plattdeutschen Texten zeigt, wie schnell er seine Gäste mit Musik, Witz und Charme in seinen Bann ziehen kann. Er garantiert dabei einen Auftritt, den Sie so schnell nicht vergessen werden! Los geht es um 19:00 Uhr. Der Eintritt beträgt 10,00 Euro.**



# Veranstaltungen in Enschede

## ACH ÜBRIGENS:

Im Herbst ist auch ein Abstecher zu unseren niederländischen Nachbarn besonders lohnenswert! So finden beispielsweise in Enschede zahlreiche Veranstaltungen statt, die man unbedingt einmal besuchen sollte. Ob der Sonntagsmarkt auf dem Van Heekplein im Oktoberfest-Style mit deutsch-niederländischer Schlagermusik und Biergarten (25. September; 12:00 bis 17:00 Uhr), die Halloween-Kirmes im Volkspark mit rund 60 Attraktionen und Fahrgeschäften sowie allerlei Leckerbissen (15. bis 23. Oktober; 13:00 bis 23:00 Uhr), das „The Overkill Festival“ rund um das Thema Gaming und Filmkultur im Sickhouse (28. Oktober bis 4. November; 12:00 – 17:00 Uhr) oder die Museumsnacht am 5. November, an der zahlreiche Museen und andere Kulturinstitutionen in der Nacht ihre Türen für die Öffentlichkeit öffnen – auch ein Blick in den Enscheder Veranstaltungskalender lohnt sich ([www.stadtenschede.de/agenda](http://www.stadtenschede.de/agenda)).

Wie Sie sicherlich an den vorhergehenden Beschreibungen gemerkt haben, ist in der Grafschaft Bentheim und Umgebung immer etwas los – und natürlich noch viel mehr, als in den letzten Zeilen aufgezählt. Falls Sie einen genaueren Überblick suchen, empfehlen wir Ihnen den Besuch der folgenden Webseiten:

- [www.badbentheim.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender](http://www.badbentheim.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender)
- [www.grafschaft-bentheim-tourismus.de/veranstaltungen](http://www.grafschaft-bentheim-tourismus.de/veranstaltungen)
- [www.vvv-nordhorn.de/veranstaltungen/](http://www.vvv-nordhorn.de/veranstaltungen/)
- [www.neuenhaus.grafschaft-bentheim-tourismus.de/veranstaltungskalender](http://www.neuenhaus.grafschaft-bentheim-tourismus.de/veranstaltungskalender)
- [www.schuettorf.de/freizeit/veranstaltungen/veranstaltungskalender](http://www.schuettorf.de/freizeit/veranstaltungen/veranstaltungskalender)
- [www.vvv-emlichheim.com/veranstaltungen](http://www.vvv-emlichheim.com/veranstaltungen)



# WAT UP PLATT

Die Emsländische Landschaft e.V. setzt sich in der Grafschaft Bentheim und im Emsland für die Pflege der plattdeutschen Sprache ein. Auch in dieser Ausgabe präsentieren wir Ihnen in Zusammenarbeit mit dem Verein wieder eine von Anette Bardenhorst, Gertrud Stegemerten und Steven Lambers zusammengestellte Auswahl an plattdäätschen Begriffen, die zum Titelthema passen.

## KONTAKTE

Emsländische Landschaft e.V. für die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim  
Fachstelle Plattdeutsch

Gesche Gloystein  
Am Neuen Markt 1, 49716 Meppen  
Telefon 05931 4964213  
[gloystein@emslaendische-landschaft.de](mailto:gloystein@emslaendische-landschaft.de)  
[www.emslaendische-landschaft.de](http://www.emslaendische-landschaft.de)



## VON STEVEN LAMBERS

### Deutsch Plattdeutsch

Kirmes → Karmsse / Kermis

Viehmarkt → Veemarkt

Karussell → Dräijschütien

feiern → fieren

drehen, kreisen → dräijen

tanzen → daunsen

Tanz → Dauns

Kirmeswagen → Köakelwage

Bonbon → Bumssien

Süßigkeit → Slikkerwark

naschen → slikkern

nach Süßem → slikkerbecken

Verlangen zeigen

## VON ANETTE BARDENHORST

### Feste fiern!

,ne heele Riege Buurschuppen hebbt bis van Dage eäre Schützenvereine un fiert eäre Schützenfeste.

Doar wödd dann jedet moal ,nen Vuggel van de Stange schotten un et giff ,nen näijen Könnig un van Dage an'n Dag ock wall ,ne Könnigin de denn Vuggel afschött.

Fröger gehöörde to de Kermis immer ock denn Veemarkt.

Föar de Kinner gaff et de Draischüüten. Man kann up'n Peärd sitten, of in de Feuerwehr.

To eätten gaff dat doamoals all Broatwörstkes met Mostert, Schlikkerwerk, Ijs , Honnigkoken

Un tot drinken föar de Groaten Beer, Kloaren, Ugesetten, Wien un föar de Kinner Sprudelwater.

Men to de Tied wörr bi Festlichketen kinn Water drunken. Doar wörr kinn Geld föar utgewen.

## VON GERTRUD STEGEMERTEN – ALTE LIEDER ZU FESTTAGEN

### Kermis:

Et geet nicks öwwer de Gemütlikkeet, o joa o joa,  
Wenn Vader met de Moder noa de Kermis geet, o joa,  
o joa, Videri ,videra,viderallala Videri, videra,  
viderallala ,kiek an, kiek an ,kiek an .

Wenn't Kermis is, wenn't Kermis is,  
dann Schlacht mien Vader ,nen Buck,  
dann danzt mien Moder,dann danzt mien Moder,  
dann fleget de Röcke hoch up

### Schützenfest:

O Hannes wat'n Hoot, O Hannes wat'n Hoot  
denn Hoot de heff nen Daler Kost.,  
di nen Daler kost, denn ollen, schewen Hoot

O Hannes wat'n Hoot, O Hannes wat'n Hoot,  
denn Hoot de kledd em heel moij nett, wenn he  
em' biätken schew upset't, denn ollen schewen Hoot.

# DAS TOR ZUM UNIVERSUM

## **Sternwarte und Planetarium in Neuenhaus**

*Seit vielen Jahrtausenden schon ist die Menschheit fasziniert von Sonne, Mond und Sternen und hat diese im Laufe der Zeit auf die unterschiedlichste Weise interpretiert. Neben der religiösen Deutung entwickelten sich Himmel und Planeten folglich schon früh zu einem wichtigen Bestandteil von Wissenschaft und Forschung – während sie gleichzeitig mitunter der Navigation von Schiffen sowie als Kalender und Uhr dienten.*

Die Beobachtung des Himmels blickt also auf eine lange Geschichte zurück, was nicht zuletzt beispielsweise die als eines der ältesten Observatorien der Welt geltende Kreisgrabanlage in der Gemeinde Goseck in Sachsen-Anhalt beweist, die einst im 5. Jahrtausend v. Chr. errichtet wurde und heute nach Ausgrabung und Wiederaufbau als touristische Attraktion besucht

werden kann. Ein weiteres prominentes Beispiel frühzeitlicher Observatorien ist zudem das vor mehr als 4.000 Jahren im heutigen England errichtete Stonehenge, das vermutlich ebenfalls zur Beobachtung von Sternen, Mond und Sonne gedient hat.

Sternwarten, wie wir sie heute kennen, entstanden dann schließlich

Stück für Stück mit der Erfindung des Teleskops im Jahre 1608, das 1610 vom italienischen Universalgelehrten Galileo Galilei entscheidend weiterentwickelt wurde. Solche astronomischen Observatorien verbreiteten sich mit der Zeit zunehmend auf der gesamten Erdkugel, sodass die Erforschung des Universums und Sternenhimmels immer mehr in den Fokus des Interesses rückte.

## Bedeutende Sternwarten

Heute finden sich bedeutende Sternwarten vor allem in den USA, in Südamerika, in Russland, Australien, Afrika oder in Spanien. Doch um den Sternenhimmel und seine Planeten näher zu erkunden, muss man nicht unbedingt ans andere Ende der Welt, in die Gipfel Hawaiis oder in die Wüsten Arizonas und New Mexicos reisen – denn **auch hier in der Grafschaft Bentheim gibt es eine kleine, aber feine Sternwarte**, in der man den Nachthimmel hervorragend erkunden kann.

Eine Sternwarte in der Grafschaft? Ja, Sie haben richtig gelesen. Mitten in Neuenhaus betreiben die Mitglieder des Astronomischen Vereins der Grafschaft Bentheim um den Vorsitzenden Christoph Lohuis ehrenamtlich mit viel Ehrgeiz und Herzblut neben einem Planetarium eine professionelle Sternwarte, die dazu einlädt, einen Blick durch eines der größten, öffentlich zugänglichen Teleskope Niedersachsens ins Weltall zu werfen – und dabei z. B. die Krater auf dem Mond oder den Saturn mit seinen Ringen zu inspizieren.

## Auch in der Grafschaft...

Doch einmal von Anfang an: Nach einem Volkshochschulkurs im Jahre 1990 zum Thema Astronomie, an dem interessierte Amateurastronomen aus der Grafschaft und dem Emsland teilnahmen, entstand die gemeinsame Idee zur Gründung eines Astronomievereins. Bereits im November des selben Jahres trafen sich neun Personen zur Gründungsversammlung in einem kleinen Büro einer Baufirma in Nordhorn, das sich zunächst auch zum festen

Treffpunkt entwickeln sollte. Hier kam man regelmäßig zusammen, tauschte Erfahrungen aus und erklärte Interessierten im Rahmen selbstgestalteter Vorträge wichtige Fakten rund um die Sternkunde. Über eine Sternwarte verfügte der Verein damals noch nicht, sodass sich die Mitglieder vorerst in ihren Gärten trafen und die Sterne mit eigenen Teleskopen beobachteten. Um das Vereinsziel (die Verbreitung der volkstümlichen Astronomie) verwirklichen zu können, organisierten sie außerdem zunehmend Vereinsversammlungen, öffentliche Beobachtungstreffen und veranstalteten gemeinsam mit der Firma „Aero-Space-Art-Productions“ mit der „Space-Expo“ eine große Weltraumausstellung in der örtlichen Eissporthalle.

Von 1992 bis 1999 konnte der Verein eine Sternwarte im niederländischen Nachbarort Denekamp mitnutzen und erhielt dadurch einen enormen Aufschwung. So durften Mitglieder hier fortan mit einem leistungsfähigen, professionellen 40 cm Newton-Cassegrain-Teleskop arbeiten und sich in den vielfältigen Räumlichkeiten mit Film- und Ausstellungsräumen, Planetarium und großer Beobachtungsterrasse besser der Öffentlichkeit präsentieren. In dieser Zeit wuchs der Verein stetig an und auch immer mehr Jugendliche beteiligten sich an der Vereinsarbeit.

Im Jahr 2000 zog der Verein – der heute über 131 Mitglieder aus der Grafschaft Bentheim, dem Emsland, dem Osnabrücker Land sowie dem nördlichen NRW und den Niederlanden verfügt – in große Räumlichkeiten mit Außenterrasse über der Samtgemeindebibliothek in Neuenhaus, welche die Mitglieder mit Unterstützung der Samtgemeinde sowie der Grafschafter Sparkassenstiftung umfassend renovierten. Zwar brach im Januar 2003 im Dachstuhl des Gebäudes

ein Feuer aus, sodass die Vereinsarbeit vorerst nur noch provisorisch fortgeführt werden konnte. Jedoch ließen sich die Mitglieder auch davon nicht beirren und eröffneten nach erneuter Renovierung Ende September 2003 zum wiederholten Male ihre Türen.



Wiederum zwei Jahre später erwarb der Verein dann das erste Planetarium – und somit den Vorgänger des heutigen „Fulldome-Planetarium“. Schon dieses erlaubte es fortan, den Sternenhimmel für jedes Datum zu jeder Uhrzeit in die Kuppel zu projizieren und die Positionen von Sonne, Mond und einiger Planeten exakt zu simulieren. Mit Hilfe von Sponsoren gelang es

außerdem, im Jahr 2008 eine Beobachtungskuppel über den früheren Tresorräumen der ersten Amtssparkasse der Grafschaft Bentheim zu installieren, sodass die Einrichtung des Vereins fortan den Status einer echten Sternwarte erhielt. Eine Besonderheit dabei ist auch die Vereinigung einer Sternwarte und eines Planetariums an einem Ort – was man in großen Städten bisher vergebens sucht. „Daraus resultiert

auch, dass Besucher **im Fulldome-Planetarium in moderne digitale Welten eintauchen**, den Mond oder den Saturn mit eigenen Augen im Fernrohr sehen können und in der Ausstellung Material aus dem Welt- raum selber anfassen können“, freut sich Christoph Lohuis.

## Was Besucher heute erwartet

Nach einer beeindruckenden Vereinsarbeit und der Entwicklung ansprechender Programme laden die moderne Sternwarte und das digitale Planetarium heutzutage auf mehreren Etagen in der Veldhausener Str. 46 in Neuenhaus zum Verweilen ein und bieten spannende Einblicke in die großen und kleinen Wunder des Weltraums. Ob ein forschender Blick durch das Teleskop, wechselnde Vorträge und Ausstellungen, die in unserer Titelgeschichte beschriebenen Öffentlichen Abende jeden

Mittwoch ab 20:00 Uhr oder faszinierende Vorführungen im Planetarium, die Sie im 360°-Panorama mit auf eine Reise zu den Sternen nehmen – ein Besuch dieser herausragenden und weit über die Grenzen des Landkreises bekannten Graf-schafter Sehenswürdigkeit lohnt sich auf jeden Fall!

„Bei den Rundführungen erfolgt die Weitergabe von astronomischen Hintergründen auf lockere und kurzweilige Art“, erklärt der Vereins-

vorsitzende. „Die Besucher sollen nicht von Theorie erschlagen werden, sondern im Anschluss nach Hause gehen und am Wochenende bei einem Glas Riesling erstaunt sein, was man vom eigenen Garten aus selber alles sehen kann.“

 Kuppel auf der



Christoph Lohuiss:  
 „Wer möchte, kann bei uns  
 sogar echte Überbleibsel von  
 Sternschnuppen sowie ein  
 kleines Stückchen vom Mond  
 in die Hände nehmen.“

## Beobachtungsterrasse

### ÜBRIGENS

Auch die Bildungsarbeit wird hier großgeschrieben. So gibt es didaktisch und methodisch ausgearbeitete Konzepte für Programme vom Kindergarten bis zur gymnasialen Oberstufe, KinderAkademien, Kindergeburtstage. Der Verein arbeitet außerdem bei der Abstimmung kommunaler Bildungsangebote mit der Bildungsregion Grafschaft Bentheim zusammen und ermöglicht den Besuch von Studien-seminaren samt Referendaren. Des

Weiteren stellen die Verantwortlichen aufregende Ferienprogramme mit 240 Plätzen zusammen, auf die sich beispielsweise in den zurückliegenden Sommerferien mehr als 500 Kinder beworben haben.

Weitere Informationen zu Planetarium, Sternwarte und aktuellem Programm finden Sie auf der Webseite des Astronomischen Vereins der Grafschaft Bentheim: [www.avgb.de](http://www.avgb.de)

Eines sollten Sie sich auch schon unbedingt vormerken: Jedes Jahr lädt der Verein am letzten Mittwoch vor Heiligabend zu einer ganz besonderen Reise ein. Dann nämlich eröffnet sich den Gästen im Planetarium der Sternenhimmel über Bethlehem zur Zeit der Geburt Jesu, während sie bei weihnachtlicher Musik, Gebäck, Tee und Glühwein Wissenswertes über den Stern von Bethlehem sowie aktuelle Sternbilder erfahren.

# WIE FREIZEIT- MÜLLER EIN SCHÖNES STÜCK GESCHICHTE BEWAHREN

## Die Gildehauser Ostmühle

Zwar gilt eigentlich unser niederländischer Nachbar als „Land der Windmühlen“, aber auch hierzulande – und besonders in Niedersachsen – existieren noch Hunderte Windmühlen, die für ein romantisch-historisches Landschaftsbild sorgen. So auch in der Grafschaft Bentheim, wo neben der Georgsdorfer Windmühle, der Windmühle auf dem Mühlenberg Uelsen und der Windmühle in Veldhausen besonders die Ostmühle auf dem Gildehauser Höhenrücken hervorsteicht.

## Rückblick

Bevor wir dazu kommen, was sich hier heutzutage erleben lässt, reisen wir in der Zeit etwas zurück. Nachdem ein schwerer Sturm die 1720 hier ursprünglich aus Holz gebaute Blockmühle 1747 einstürzen ließ, wurde im Auftrag von Graf Friedrich Karl zu Bentheim in den Jahren 1749/50 eine Mühle aus Bentheimer Sandstein errichtet. Den Beweis dafür findet man noch heute in einer lateinischen Inschrift an der Außenseite der Mühle, die übersetzt so viel bedeutet wie „Als hölzerne durch die Wut des Nordwindes zerstört, erstehe ich mit deiner Hilfe, Carl, als steinerne – 1750“ (Original: „Ligneae quae fuerore - Saxea nunc opibus, Carle resurgo tuis 1750“).

Nachdem hier ab Juni 1750 durch den Müller Jan Lötgering das erste Korn gemahlen wurde, wechselten im Laufe der Zeit mehrmals die Pächter – bis Alexis Fürst zu Bentheim und Steinfurt die Ostmühle im Jahre 1913 an den Fabrikanten Mathieu van Delden aus Gronau verkaufte. Dieser verpflichtete sich die Mühle nicht abzurechen, sondern weiter zu erhalten. Dennoch stand sie jahrelang still und drohte sogar zu verfallen, bis van Delden

sie 1937 aufwendig renovieren ließ. Im Anschluss an einen weiteren heftigen Sturm, der zwei Jahre später das Flügelkreuz abbrach, wurde die Mühle auf Elektrobetrieb umgebaut und vorerst bis in die 1950er-Jahre weiterbetrieben. In dieser Zeit – insbesondere in den schweren Nachkriegsjahren – erfüllte die Ostmühle eine ganz wichtige Funktion, da sie in der Region die einzige war, in der Haferflocken hergestellt werden konnten, die als Grundlage für Säuglingsnahrung dienen. Dies hatte zur Folge, dass seinerzeit viele Eltern aus den umliegenden Städten und Dörfern regelmäßig mit einem Sack Hafer herkamen, um sich Haferflocken für ihre Babys beschaffen zu können.





Freizeitmüller der Ostmühle →

## Neuanfang

Seit den 1950er-Jahren stand die Mühle dann erneut wieder viele Jahre lang still, bevor es dem Landkreis Grafschaft Bentheim im Jahre 1984 gelang, die Mühle samt umliegenden Grundstück zu erwerben. Anschließend wurde sie kostspielig und unterstützt durch Landeszuwendungen aus dem Denkmalpflegeprogramm restauriert und wieder so in Takt gesetzt, dass fortan wieder mit Windkraft gemahlen werden konnte. Zwei Jahre später übergab der Landkreis die Mühle dem Verkehrs- und Verschönerungsverein Gildehaus und Umgebung von 1898 e.V. (VVV Gildehaus), dessen Mitglieder seitdem unermüdlich die Ärmel hochkrepeln und sich als Freizeitmüller um den Erhalt und Betrieb kümmern.



← Friedhelm Gödereis mit seiner Frau

**WIR HABEN UNS EINMAL MIT DEM VEREINSVORSITZENDEN FRIEDHELM GÖDEREIS UNTERHALTEN, DER UNS ÜBER DIE ARBEIT DER FREIZEITMÜLLER BERICHTET:**

### Wie lange sind Freizeitmüller in der Ostmühle tätig?

Ehrenamtliche Freizeitmüller sind seit 1986 in der Ostmühle tätig. Je nach Eintrittsalter kann eine Müllerlaufbahn 20, 30 Jahre oder mehr zählen, insoweit vor allem die Gesundheit es zulässt. Unser Ältester jetzt noch aktiver Müller ist über 80 Jahre alt. Offizielle Dienste finden dabei an ca. 20 Tagen im Jahr für drei bis vier Stunden statt – freiwillige Dienste ganzjährig je nach persönlichen Möglichkeiten.

### Welche Aufgaben übernehmen Sie und die anderen Freizeitmüller des VVV Gildehaus?

Die wichtigsten Aufgaben sind das Betreiben der Mühle an den

Öffnungstagen, Führungen durch die Mühle für Einzelbesucher und Gruppen, Vornahme von Reparaturen, sofern sie nicht von einem Mühlenbauer gemacht werden sollten, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten, sowie Pflegearbeiten in und um die Mühle. Einige unserer Müller führen auch Schulungskurse für auswärtige Mülleranwärter durch. Dazu kommen noch Organisations- und Abstimmungsaufgaben für den Müllervertreter im Vorstand des VVV.

### Ist für den Freizeitmüller eine Ausbildung nötig?

Um selbstständig und verantwortungsvoll die Mühle betreiben zu können, müssen die Müller eine Ausbildung machen. Die Basisausbildung wird an der Ostmühle selbst durchgeführt unter Leitung von erfahrenen Müllerausbildern. Normal ist ein Mülleranwärter nach zwei Saisons soweit ausgebildet und hat Erfahrung gesammelt, dass er die Prüfung durch einen Profimüller

mit gutem Erfolg machen kann. Er ist dann berechtigt, die Mühle selbstständig (mit Kollegen) zu betreiben. Diejenigen, die das möchten, können sich weiter ausbilden z.B. in den Niederlanden oder vom Mühlenverein Niedersachsen-Bremen, um auch andere Mühlen bedienen und betreiben zu dürfen.

### Wechseln Sie sich ab, sodass die Mühle laufend in Betrieb ist?

Da es sich um eine Museumsmühle handelt, gibt es keinen täglichen Betrieb. In der Saison ist die Mühle wöchentlich am Mittwochvormittag, Samstagnachmittag und am ersten Sonntagnachmittag im Monat geöffnet. Dazu kommen noch geplante Besuche von Gruppen verschiedenster Art und Herkunft sowie auch von Schulklassen und die großen Events: der Deutsche Mühlentag, der Denkmaltag und das Back- & Mühlenfest.

### Wie können wir uns die Arbeit eines Freizeitmüllers vorstellen?

Ein Mühlendienst fängt immer damit an, dass der Müller sich gut (zu Hause und an der Mühle) über das Wetter informiert, da Wind und Windstärke sowie auch die zu erwartenden Veränderungen bestimmen, wie die Mühle ausgerichtet werden muss und was machbar ist. An der Mühle wird dann erst kontrolliert, ob in der Zwischenzeit nichts vorgefallen ist, was das Betreiben beeinträchtigen könnte oder Aufmerksamkeit verlangt. Dann werden die relevanten Teile / Lagerungen geschmiert. Als nächstes wird die Mühle in den Wind „gekröjt“ – also so gedreht –, dass die Flügel leicht rechtwinklich zum Wind stehen. Dann werden die Segel vorgelegt, sei es voll oder soweit gerefft, wie die Windstärke dies nötig macht. Folgend werden die nötigen Sicherheitsmaßnahmen getroffen, dass das Publikum nicht vom Drehen der Flügel gefährdet werden kann. Insofern es genügend Wind gibt, werden auch Vorbereitungen für das Mahlverfahren gemacht (Korn in den Trichter geben, Mehltüte für

das Mahlgut anbringen, Mahlgang in das Stirnrad einlegen, Mahlstein justieren). Inzwischen haben sich meistens schon Interessenten eingefunden, um den Müllern bei den Vorbereitungen zuzuschauen. Diese werden dann durch die Mühle geführt und bekommen abhängig von ihren Interessen mehr oder weniger detailliert alles erklärt: Mühlengeschichte und -Entwicklung, Geschichte der Ostmühle, Funktionieren der Mühle, Mahlverfahren usw.. Gegen 17.00 Uhr, oft jedoch auch später, werden die Segel wieder eingerollt und hinter den Flügeln geborgen. Weitere Maßnahmen wie z.B. das Festsetzen mittels Ketten müssen getroffen werden, damit die Mühle gut gesichert ist vor schlechtem Wetter insbesondere Sturm oder sonstige Gefahren.

### Wird in der Ostmühle heute noch Korn zu Mehl gemahlen? Wenn ja: Welche Mengen? Woher stammt das Korn/Getreide? Was passiert mit den Erzeugnissen?

Wenn genügend Wind da ist, wird an der Ostmühle auch Getreide gemahlen (hauptsächlich Futterweizen). Dies wird von einem befreundeten Großhändler zur Verfügung gestellt, der auch das Mahlgut wieder zurücknimmt. Die Mahlerzeugnisse dürfen wir dem Publikum nicht verkaufen, weil es mit einer Mühle, die nicht täglich mahlt, unmöglich ist, den Anforderungen in Bezug auf Hygiene und Lebensmittelvorschriften gerecht zu werden. Die Mahlmengen sind von Saison zu Saison unterschiedlich, je nachdem wie die Windverhältnisse waren. Zum Mahlen wird eine Windstärke von mindestens 3 - 4 benötigt, die leider öfters an den Öffnungstagen nicht vorhanden ist. Hinzu kommen die immer stärker werdenden Behinderungen durch den umstehenden Baumbewuchs. **Waren es zu Anfang vor über 30 Jahren noch 2 Tonnen pro Saison, sind die Müller heute froh, wenn sie zwischen 500 – 1000 kg mahlen können. In der Saison 2022 werden es voraussichtlich gerade mal 500 kg sein.**



Kammrad



Mahlgang

### Welche Veranstaltungen finden in bzw. an der Mühle statt?

**Jährlich finden zwei große Veranstaltungen statt: der Deutsche Mühlentag am zweiten Pfingsttag und das Back- & Mühlenfest Ende September.** Nebst Mahlbetrieb und Führungen durch die Mühle gibt es dann Vorführungen von verschiedenen alten Handwerkern wie Holzschuhmacher, Korbflechter, Seilmacher, Käser, Schmied und so weiter. Bratwürstchen, Getränke, Musik, Brot backen im alten Backhaus mit Steinofen gehören natürlich auch dazu. Aktivitäten für die Kinder wie z.B. eine Hüpfburg und Sandkasten gibt es dann auch. Das Café-Restaurant nebenan ist selbstverständlich ebenfalls geöffnet. Seit der Saison 2022 gehören zu diesen Festen auch Vorführungen historischer landwirtschaftlicher Maschinen mittels eines durch ein Pferd angetriebenen Göpel, der direkt neben der Mühle nach intensiven Reparaturarbeiten in neuem Glanz erstrahlt.



### ÖFFNUNGSZEITEN MÜHLE:

Von Mitte April bis Mitte Oktober samstags und am 1. Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr.

### ÖFFNUNGSZEITEN BACKHAUS:

Von Ende April bis Mitte Oktober jeden Samstag von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 17:00 Uhr.

### BACK- UND MÜHLENFEST AM 29. SEPTEMBER

Der Verkehrs- und Verschönerungsverein Gildehaus und Umgebung lädt am Sonntag, 29. September, in der Zeit von 11 bis 18 Uhr zum traditionellen Back- und Mühlenfest auf dem Mühlenberg ein. Während des Festes haben sowohl das Backhaus als auch die Ostmühle geöffnet. Besucher haben die Möglichkeit, sich die Mühle und das Handwerk zeigen zu lassen. Im Backhaus können die Besucher wieder den Freizeitbäckern über die Schulter

sehen und frisches Steinofenbrot und den leckeren Butterkuchen kaufen. Ebenfalls bei geöffneter Mühle werden die Freizeitmüller auf Sie warten, um Ihnen die funktionstüchtige Mühle bei entsprechenden Windverhältnissen erklären zu können.

Die Landfrauen Achterberg-Westenberg werden zusammen mit den Sieringhoeker Landfrauen wieder teilnehmen und ihr Können in verschiedenen Bereichen demonstrieren. Leckerer Blechkuchen, Kaffee/Tee, Reibekuchen stehen wieder auf dem Programm. Wie immer, steht die Brauchtumpflege bei den Landfrauen hoch im Kurs. Auch für die kleinen Besucher hat man sich etwas einfallen lassen.

Für die Kinder ist ein Schätzwettbewerb vorbereitet, verbunden mit verschiedenen Preisen und die Grafschafter Jungjäger werden Nistkästen mit den Kindern bemalen. Natürlich steht die Hüpfburg auch wieder zur

Verfügung. Musikalisch unterhalten werden die Besucher abermals durch das Polizei-Orchester Twente.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist, bei hoffentlich gutem Wetter, bestens gesorgt. Die Teilnehmer, aus verschiedenen alten Handwerken, die Landfrauen mit ihren vielen Aktivitäten, und der VVV Gildehaus freuen sich sehr auf den Tag und hoffen auf eine gute Resonanz.

# EINE BRÜ VERGANGENH

*Die Burg Bentheim etabliert sich weiter als Ort für zeitgenössische Kunst*

Es scheint, als wäre die Zeit stehen geblieben. Wie eingefroren hängen die bunten Farbkleckse in der Luft. Und dennoch scheinen sich die fremdartigen Gebilde vor dem Sandsteingemäuer der Katharinenkirche hin und her zu bewegen. Die rosa und violett farbigen Spritzer verleihen dem Kirchenraum eine neue, beinahe außerirdische Mystik.

Seit Mitte März ziert die futuristische Skulptur den Innenraum der Katharinenkirche auf der Burg Bentheim. Geschaffen wurde sie vom russisch-ukrainischen Künstler Aljoscha.

Aljoscha, der seit 2003 in Düsseldorf lebt und arbeitet, erntete für seine außergewöhnlichen Rauminstallationen internationale Anerkennung und stellte bereits in New York, Madrid und Sankt Petersburg aus – um nur einige seiner Stationen zu nennen. **Sein neues Werk, das den Titel „Reinvigorated, Rejuvenated“ trägt, kann nun für mindestens fünf Jahre in der Grafschaft Bentheim bestaunt werden.**

Möglich wurde dies in Zusammenarbeit mit dem gopea-Kunstraum, der seit wenigen Jahren in der zweiten Etage der Burg Bentheim zuhause ist. Seine Initiatoren wollen nicht nur junge, noch unbekannte Künstler fördern, sondern auch einen niedrigschwelligen Zugang zu zeitgenössischer Kunst ermöglichen. Aljoschas Arbeit in der Katharinenkirche zeigt eindrucksvoll, wie dies gelingen kann.

Dabei belebt (reinvigorate) und verjüngt (rejuvenate) die transluzente Acrylglas-Skulptur die jahrhundertealten Gemäuer, die erstmals 1406 urkundliche Erwähnung fanden. Längst wird der Raum nicht mehr

# CKE ZWISCHEN EIT UND ZUKUNFT

für religiöse Zwecke genutzt. Er ist vielmehr zu einer Pilgerstätte für Kunstliebhaber geworden – und das nicht erst seit dem Einzug von Aljoschas Rauminstallation. Denn in dem schlichten gotischen Kirchenraum beherbergt die Burg Bentheim gleich zwei bedeutsame Sakralplastiken.

**So zählt der „Herrgott von Bentheim“ zu den frühesten Christusdarstellungen in Mitteleuropa. Zwischen 1000 und 1050 wurde die Darstellung des gekreuzigten Christus aus Bentheimer Sandstein gefertigt. Rund 500 Jahre später entstand die im Raum hängende Madonnenfigur. Der Münsteraner Bildhauer Evert van Roden schuf die doppelseitige Skulptur aus Holz im Jahr 1506. Und nun, erneut rund 500 Jahre später, komplettiert Aljoscha den Dreiklang und verbindet nicht nur Vorder- mit Chorraum, sondern auch Vergangenheit mit Zukunft.**

Als „Biofuturismus“ oder „Bioismus“ bezeichnet Aljoscha seinen Kunststil selbst. Mit seinen biomorphen Gebilden will er die Stränge von Wissenschaft, Kunst und Philosophie zusammenführen. Die zentrale Idee, die sich dahinter verbirgt, ist der utopische Entwurf zukünftiger Lebewesen. Aljoschas Skulpturen haben, obgleich sie zahlreiche Assoziationen wecken, keine konkreten Vorbilder in der Natur. Sie sind eher als Vorschau auf das, was kommen könnte, zu verstehen.

Es ist eine optimistische Vision der Zukunft, die Aljoscha mit seinen farbenfrohen Installationen zeichnet. Im Frühjahr 2022 sah er sich allerdings mit den düsteren Ereignissen der Gegenwart konfrontiert. Noch zwei Tage vor dem Einmarsch der russischen Armee veranstaltete er in Kiew eine „pazifistische Intervention“: Nackt, nur mit einem seiner Kunstobjekte in den Händen, stellte er sich der Mutter-Heimat-Statue entgegen, einer übergroßen Kolossalfigur der Sowjet-Ära. Die Bilder des unbedeckten Künstlers gingen um die Welt. Vergeblich.

Trotzdem kehrte Aljoscha schon kurz darauf in seine Heimat zurück. Mit dem „Projekt Hoffnung“ trug er seine filigranen Acrylglas-Objekte in 14 ukrainische Schulen, Kinderheime und Pflegeeinrichtungen, wo sie als Signale der Hoffnung und des Friedens in den Räumen schweben.

Und so haftet Aljoschas Installationen stets auch ein Hauch von Vergänglichkeit an. Wie Seifenblasen tanzen

sie in der Luft. Jeden Augenblick könnten sie zerplatzen. Bei „Reinvigorated, Rejuvenated“ trifft die scheinbare Zerbrechlichkeit auf die Beständigkeit mittelalterlicher Sandsteinmauern. Es ist nicht zuletzt dieses Spannungsfeld, das die neue Installation so faszinierend macht. Egal aus welchem Blickwinkel, dem Betrachter ergeben sich stets neue Perspektiven. Auf die Vergangenheit. Die Gegenwart. Und die Zukunft.



**ADticket**

**LUMAGICA  
BAD BENTHEIM**

**23.09.22 BIS 31.10.22**

**DER MAGISCHE LICHTERPARK  
SCHLOSSPARK BAD BENTHEIM**

**Tickets auf [www.ADticket.de](http://www.ADticket.de)**

# PROJEKT BIOGRAF

Die Zahlen sind mehr als alarmierend: Laut der Krefelder Studie, in deren Rahmen zahlreiche Entomologen 27 Jahre lang wissenschaftliche Daten zum Artensterben gesammelt haben, sind 59 Prozent der Arten und 70 Prozent der europäisch geschützten Lebensräume in einem schlechten Zustand. Demzufolge warnen Experten schon längst davor, dass unsere biologische Vielfalt bzw. Biodiversität – und damit nicht zuletzt auch unser aller Lebensgrundlage – akut bedroht sind.

Die größte Schuld an dieser Entwicklung tragen die Intensivierung der Landwirtschaft sowie die Zerschneidung von Lebensräumen, die dazu beitragen, dass Insekten sich nicht mehr ausbreiten. Oftmals können sie nur noch in Schutzgebieten überleben, wo sie aber isoliert voneinander leben, zu Inzucht gezwungen werden, genetisch verarmen – und im schlimmsten Fall sogar lokal aussterben.

Naturschutzverbände und -stiftungen fordern daher schon länger die Schaffung sogenannter Biotopverbünde, die Tier- und Pflanzenarten wieder mehr Freiraum verschaffen, um sich besser entfalten zu können. So sollen Verbindungselemente und -flächen geschaffen werden, die Kernflächen miteinander verbinden, um Lebewesen die Möglichkeit zu geben, zu wandern und sich einen neuen Lebensraum zu schaffen.

## Landschaft und Menschen verbinden

Genau hier setzt das Verbundprojekt „Landschaft + Menschen verbinden – Kommunen für den bundesweiten Biotopverbund“ an, das von 2020 bis 2024 unter der Leitung der Heinz Sielmann Stiftung durchgeführt wird. Ziel dabei ist es, ein zusammenhängendes Netz aus Lebensräumen bzw. Biotopen zu sichern, das Arten neue Ansiedlungsmöglichkeiten bietet und einen genetischen Austausch ermöglicht. Letztendlich gilt es dabei, praktische Biotopmaßnahmen in den Modellregionen Rügen, Freising und in der Grafschaft Bentheim umzusetzen, die in Verbindung mit einer bundesweiten Informationskampagne auch andere Gemeinden dazu anregen soll, die biologische Vielfalt in ihren jeweiligen Regionen zu stärken.

## Teilprojekt der Naturschutzstiftung Grafschaft Bentheim

Auch die Grafschaft Bentheim ist – trotz der viel beschriebenen einmaligen Natur – von den zuvor genannten Problemen betroffen. Denn auch hier führte man u. a. Flussbegradigungen, Flurbereinigungen (Zusammenlegung und Neuordnung landwirtschaftlicher Flächen) und die Urbanmachung bzw. Trockenlegung von Mooren durch, um die Region in landwirt-

## Biotopverbund im Grafschafter Vechte- und Dinkeltal

schaftlicher Hinsicht wirtschaftlich zu stärken. Zwar legte dieses einen Grundstein für den heutigen Wohlstand der Grafschaft – jedoch auch auf Kosten der hiesigen Artenvielfalt, deren Verbreitung damit unüberwindbare Grenzen gesetzt wurden.

Um Letzterem stärker entgegenwirken zu können, hat die Naturschutzstiftung Grafschaft Bentheim das Teilprojekt „BioGraf – Biotopverbund im Grafschafter Vechte- und Dinkeltal“ ins Leben gerufen. Die 1999 gegründete Stiftung verfolgt seit ihrer Gründung das Ziel, den Natur- und Landschaftsschutz im Landkreis zu fördern und hat sich den Erhalt und die Förderung der biologischen Vielfalt durch die Sicherung und ökologische Aufwertung von Flächen sowie die regionale Umweltbildung auf die Fahnen geschrieben. Ökologische Schwerpunkte sind dabei der Biotopverbund an Vechte und Dinkel sowie der Wiesenvogelschutz zugunsten von Kiebitz, Austernfischer, Brachvogel & Co.

## Nachhaltige Projekte und Aktionen

Im Rahmen von BioGraf zielt die Stiftung darauf ab, viele Akteure an einen Tisch zu bringen, die mit großen und kleinen Bausteinen dazu beitragen, naturnahe Lebensräume zu verbessern, wiederherzustellen und so zu verbinden, dass ein besseres Miteinander von Mensch und Natur möglich wird. „Die Flüsse Vechte und Dinkel mit ihren Auenbereichen sind dabei ideal, um diesen Verbund von Lebensräumen





und das Miteinander voranzubringen, auszuprobieren und vorzuzeigen. Denn sie durchziehen die Grafschaft Bentheim wie eine blaue Lebensader und sind ein Anker für das Selbstverständnis der Region“, erklärt die Stiftung auf ihrer Webseite.

Um das Erreichen zu können, beabsichtigen die Verantwortlichen im Laufe der Projektzeit strategische Flächenkäufe, das Anlegen von artenreichem Grünland, die Revitalisierung von Kleingewässern der Aue sowie begleitende Öffentlichkeits- und Umweltbildungsarbeit, die darauf abzielen, den regionalen Biotopverbund und die Wertschätzung für die heimische biologische Vielfalt zu verbessern. So konnten seit Projektbeginn im Jahr 2020 bereits wichtige Weichen gestellt sowie nachhaltige Events und Aktionen verwirklicht werden. Im Folgenden einige Beispiele:

- Der sogenannte „Froschteich“ in Emlichheim am Sportplatz an der Vechte wurde im Januar 2021 von Gehölzen befreit und entschlammt, um ihn zu einem dynamischen Lebensraum in der Aue aufzuwerten und für Amphibien, Wasserinsekten und viele Pflanzenarten interessant zu machen.
- Im April 2021 erwarb man die Fläche eines sonst intensiv genutzten Ackers in einem Naturschutzgebiet in unmittelbarer Nähe zur Vechte, der in Zusammenarbeit mit den Naturschutzverbänden NABU und BUND zu einem fruchtbaren Lebensraum umgestaltet wurde.

- Im Juli 2021 wurden die vom Projekt gesponserten „Vechtekisten“ der Samtgemeinde Emlichheim übergeben. Diese werden seitdem für Führungen und Vorträge genutzt und enthalten u. a. kindgerechte Bestimmungsbücher für Tiere und Pflanzen, Becherlupen und Kescher, damit Schulklassen die hiesige Flora und Fauna besser verstehen können.
- Im November und Dezember 2021 veranstalteten die Projektteilnehmer u. a. mit BUND, dem Sportfischereiverein Schüttorf und der Natur-AG der Realschule Bad Bentheim die BioGraf-Pflanzaktionen, bei denen die Struktur des Vechte-Ufers durch Anpflanzung von Erlen und Weiden verbessert wurde.
- Und im Mai und August 2022 folgte eine Schulung zur fachgerechten Pflege von kommunalen Streuobstwiesen. Hierfür wurden alle Mitarbeiter der kommunalen Bauhöfe in der Grafschaft zu einem dreiteiligen Workshop eingeladen, in dem der Erfahrungsaustausch und die Vermittlung von Spezialwissen im Vordergrund standen.

„Zur Halbzeit des Projekts wurde bereits viel erreicht. Wir freuen uns besonders über das zunehmende Interesse der Kommunen an dem Thema Biotopverbund, denn diese können auf ihren eigenen Flächen einen großen Beitrag leisten. Außerdem ist es toll zu sehen, wie viele Menschen sich für die Entdeckung der Artenvielfalt vor der eigenen Haustür im Rahmen unserer kostenlosen Naturführungen begeistern“, erklärt Christian Kerperin von der Naturschutzstiftung Grafschaft Bentheim.



## Machen Sie mit!

Auch Sie haben Interesse bekommen, sich an dem Projekt zu beteiligen und haben weitere Ideen, wie durch Biotopverbunde und Aktionen wieder mehr Lebensraum für Insekten, Tiere und Pflanzen im Landkreis Grafschaft Bentheim geschaffen werden kann? Dann zögern Sie bitte nicht, sich zu beteiligen und setzen sich mit den Projektverantwortlichen in Verbindung. Diese freuen sich über jeden Beitrag!

### KONTAKT

Christian Kerperin  
Kontakt regionaler Verbundpartner  
Naturschutzstiftung Grafschaft  
Bentheim  
van-Delden-Str. 1-7  
48529 Nordhorn  
Telefon 05921 961622  
christian.kerperin@grafschafft.de

[www.naturschutzstiftung.grafschafft-bentheim.de/](http://www.naturschutzstiftung.grafschafft-bentheim.de/)

# DER FANTASIE FREIEN LAUF LASSEN!

## Malen, basteln und gestalten im Kreativraum der Fachklinik Bad Bentheim

Entspannte Bäder in Bentheimer Starkssole und Schwefelmineralwasser, Laserbehandlung, Gymnastik zum Aufbau der Muskulatur, Aquafitness, Schulung von Kondition, Punktionen, therapeutisches Klettern und Bogenschießen, Rückenschule, Waldspaziergänge, Qigong, Yoga und vieles, vieles mehr – die Fachklinik Bad Bentheim verfügt über vielfältige Therapie- und Behandlungsmethoden und gilt in den Bereichen Rheumatologie, Dermatologie, Orthopädie und Kardiologie als einer der deutschlandweit besten ihrer Art.

**Mehr als 7.000 stationäre und 14.000 ambulante Patienten mit den unterschiedlichsten Erkrankungen genießen hier jährlich individuelle und ganzheitliche Behandlungskonzepte, die in den meisten Fällen zu erfolgreichen Ergebnissen führen.**

Doch damit längst nicht genug. Denn die Verantwortlichen der Fachklinik sorgen auch stets dafür, dass es den hiesigen Patienten niemals langweilig wird. Neben den ohnehin schon vielfältigen Ausflugsmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten, welche die Grafschaft bietet, haben sie hier nämlich ein umfangreiches Freizeitangebot auf die Beine gestellt. Von Halb- oder Ganztags-touren in die Niederlande über Wanderungen im Hute- und Schneitelwald, wechselnden Musikveran-

staltungen, interessanten Vorträgen, Bingo-Abenden und Kochkursen bis hin zu Billard, Boule, Minigolf, Outdoor-Schach, Tischtennis und Volleyball – hier wird einem wirklich jeden Tag etwas Neues geboten.

### Breitgefächerte Kurse

Besonders beliebt ist dabei auch der Kreativraum, in dem die Patienten ihrer Fantasie freien Lauf lassen und in unterschiedlichen Kursen faszinierendes Handwerk lernen können. Ob Schmuck herstellen, mit Acryl auf Leinwänden malen, Lampen basteln, Stoff- und Porzellanmalerei, Kuscheltiere ausstopfen oder Weihnachtsdekoration basteln – das motivierte Team um die aus dem niederländischen Denekamp stammende **Machelien Waanders** gibt jedem Teilnehmenden individuelle Anleitungen und Hilfestellungen, sodass dieser gleich loslegen kann. Dabei werden keine Themen vorgegeben und jeder Patient kann selbst bei freier Zeiteinteilung entscheiden, was er gerade am liebsten

gestalten möchte. „Wir möchten die Patienten mit viel Freude für die Kreativität begeistern“, erklärt Waanders das Konzept des Kreativraums. „Ziel ist es, dass diese ein bisschen den Kopf freibekommen und auch Dinge schaffen, die sie sich vielleicht sonst nicht zutrauen. Das Motto dabei lautet Motivation zur Selbst-motivation. Die Kurse sollen den



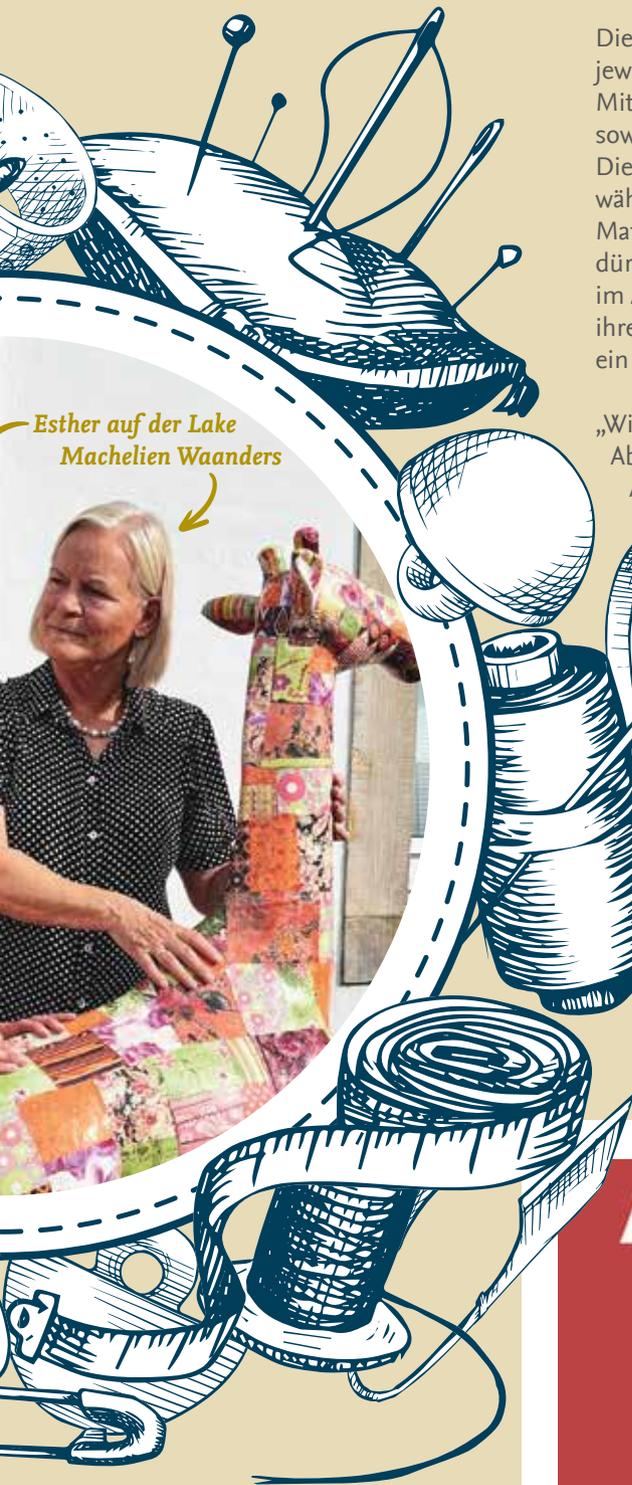
## Anmeldung empfohlen

Die Kurse im Kreativraum finden jeweils am Montag, Dienstag und Mittwoch von 14:30 bis 17:30 Uhr sowie von 18:30 – 21:00 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos, während lediglich das verbrauchte Material berechnet wird. Dieses dürfen die Patienten natürlich gerne im Anschluss an die Kurse mit auf ihre Zimmer nehmen, um hier noch ein bisschen weiterzubasteln.

„Wir können pro Nachmittag- und Abendkurs – an denen sowohl Ältere als auch Jüngere gerne teilnehmen – bis zu 14 Patienten betreuen. Da die Auslastung im Laufe des Jahres sehr unterschiedlich ist, bitten wir um vorherige Anmeldung“, empfiehlt die Kursleiterin, die den Kreativraum bereits im September 2009 übernommen hat und das Ruder im September 2023 an ihre langjährige Mitarbeiterin **Esther auf der Lake** übergibt.

Sie sind Patient in der Fachklinik Bad Bentheim und haben nun auch Lust bekommen, Ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen – und etwas mit eigenen Händen herzustellen, auf das Sie richtig stolz sein können? Dann besuchen Sie doch beim nächsten Termin den Kreativraum in der Fachklinik Bad Bentheim. **Machelien Waanders, Esther auf der Lake** und das Team freuen sich schon, gemeinsam mit Ihnen kreativ zu sein!

Esther auf der Lake  
Machelien Waanders



Teilnehmern Selbstvertrauen geben und diesen das Gefühl vermitteln, stolz auf das Erarbeitete zu sein. Ganz nebenbei können sich die Patienten hier außerdem in gemütlicher Atmosphäre über ihre Sorgen und Freuden austauschen.“

# Auffällig gute Arbeit!



**Dachdeckerbetrieb  
Peter Eylering GmbH & Co. KG**

Otto-Hahn-Str. 41 • 48529 Nordhorn

Telefon: (0 59 21) 71 20 08-0

[www.dachdecker-eylering.de](http://www.dachdecker-eylering.de)

**DAS REGELMÄSSIGE  
FREIZEITPROGRAMM IN DER  
FACHKLINIK BAD BENTHEIM**

- **MONTAGS:**  
Kurzwanderung, Entspannung für jedermann, Bücherverleih, Kreativraum
- **DIENSTAGS:**  
Bingo-Abend im Wintergarten (Café Solé), Kreativraum Kursabend, Schach-Abend
- **MITTWOCHS:**  
Bücherverleih, Wanderung, Achtsamkeit, Begrüßungsrunde für neu angereiste Gäste, Boule (saisonabhängig), Jogging, Offenes Singen mit Christoph und Edeltraud, Kreativraum
- **DONNERSTAGS:**  
Historischer Rundgang, Abendandacht, Kreativraum Kursabend, Yoga

- **FREITAGS:**  
Kreativraum, Radtouren (saisonabhängig), Fahrt in die Innenstadt Bad Bentheim
- **SAMSTAGS:**  
Halbtagsfahrten
- **SONNTAGS:**  
Kirchenfahrten, am ersten Sonntag des Monats Wortgottesdienst, Ganztagsfahrten oder Wanderungen

Wann und wo die Veranstaltungen stattfinden, erfahren Patienten an der Pinnwand zwischen den Bereichen Patientenverwaltung und Aufnahmezimmer oder auch auf dem TV an der Rezeption.



**BENTHEIMER  
EISENBAHN AG**

Alle Informationen zur RB56 unter [www.be-mobil.de](http://www.be-mobil.de)



# ZEIGEN SIE SICH IM RICHTIGEN Schaufenster

...UND WERDEN SIE TEIL DES MAGAZINS!



Mehr Informationen dazu finden Sie auf [www.grafschaft-magazin.de](http://www.grafschaft-magazin.de)

Seit Herbst 2020 begeistert das Grafschaft Bentheim Magazin mit spannenden Geschichten rund um die Grafschaft und berichtet über alles Lesenswerte zwischen Emlichheim, Uelsen, Neuenhaus, Nordhorn und Bad Bentheim. Auch Sie möchten ein Teil davon werden und Ihr Unternehmen oder Ihren Betrieb in einem Magazin präsentieren, das sich immer größerer Beliebtheit erfreut? Dann schalten Sie doch einfach eine Anzeige – und machen Sie mehr als 10.000 Leserinnen und Leser auf sich aufmerksam!

# GRAFSCHAFT BENTHEIM MAGAZIN

# EIN GENUUS

## NICHT NUR FÜR HERR

### *Herrencreme mit gefüllter Hippe*

*In der Grafschaft Bentheim isst man gerne deftig. Aufs Kalorienzählen sollte lieber verzichtet werden. Das gilt auch für die liebste Süßspeise der Grafschafter: Herrencreme mit gefüllter Hippe. Das Dessert aus fluffiger Creme und dunkler Schokolade mit einem Schuss Rum ist ebenso einfach wie lecker und fehlt daher auch auf keiner Speisekarte in Bad Bentheim und Umgebung.*

*Wir verraten Ihnen, wie es zubereitet wird.*

### DAS REZEPT

#### ZUTATEN FÜR DIE HERRENCREME

- 500 ml Milch
- 1 Päckchen Vanillepuddingpulver
- 250 ml Sahne
- 5 EL Rum
- 200 g Zartbitterschokolade
- 1 Stück Vanilleschote

#### ZUTATEN FÜR DIE GEFÜLLTE HIPPE

- 250 g Mehl
- 1 Stück Ei
- 175 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 125 g Butter
- 500 ml Wasser
- 250 g Erdbeeren
- 125 g Schmand
- 2 EL Zucker



# S EN



1. Für die Herrencreme verrühren Sie zunächst Milch und Puddingpulver und lassen beides miteinander aufkochen. Achten Sie beim anschließenden Erkalten darauf, dass der Pudding keine Haut bildet.
2. Schlagen Sie nun einen Becher Sahne und heben Sie sie unter die abgekühlte Puddingmasse. Danach darf mit Rum abgeschmeckt werden – 3 bis 5 EL, je nach Geschmack.
3. Raspeln Sie schließlich die Zartbitterschokolade in die Pudding-Sahne-Masse und verfeinern Sie das Dessert zu guter Letzt mit etwas Vanilleschote.
4. Während die Herrencreme kalt steht, kann die Hippe gebacken werden. Dafür verrühren Sie alle Zutaten – außer Erdbeeren, Schmand und Zucker – mit einem Handgerät. Danach kann der Teig in einem Waffeleisen ausgebacken werden. Lassen Sie ihn in einer gewünschten Form – zum Beispiel als kleines Hörnchen – erkalten.
5. Zum Schluss fertigen Sie die Hippen-Füllungen. Hierfür werden lediglich Erdbeeren, Schmand und Zucker püriert. Geben Sie das Püree in die Hippe und lassen Sie sich das Gebäck gemeinsam mit der Herrencreme schmecken.

**Guten  
Appetit!**

# GRAF RABE & LADY SCHILDKRÖTE

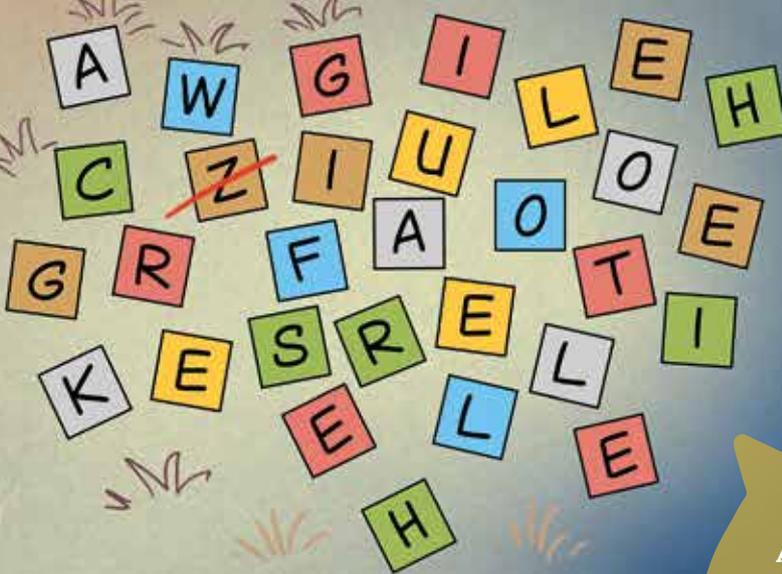


Graf Rabe liebt es, im Herbst die bunten Blätter im Wald zu bestaunen. Zwei der Blätter sehen genau gleich aus. Finde heraus, welche es sind.

Für die diesjährige Halloween-Nacht hat Lady Schildkröte eine gruselige Fratze in einen Kürbis geschnitzt und eine Kerze angezündet. Doch alles scheint wie verhext, denn die Kerze wirft gleich sechs Schatten auf die Wand, von denen aber nur einer der richtige ist. Welcher mag es sein?



Die Zwillingbrüder Ben und Benni haben ein gleiches Bild gemalt.  
Doch irgendwie haben sich 10 Fehler eingeschlichen. Kannst du  
Graf Rabe helfen, sie zu finden?



Lösung:

Z									

Auf einer Lichtung im Wald spielen Graf Rabe und Lady Schildkröte Scrabble. Hilf ihnen, die passenden Tiernamen zu finden und schreibe die Buchstaben in die jeweiligen leeren Farbfelder hinein.

# IMPRESSUM

## HERAUSGEBER

Fachklinik Bad Bentheim  
Am Bade 1  
48455 Bad Bentheim  
www.fk-bentheim.de

Die Informationen, Daten und Termine in diesem Magazin wurden sehr sorgfältig recherchiert und geprüft. Dennoch sind sämtliche Angaben ausdrücklich ohne Gewähr. Nachdruck oder Vervielfältigung, auch in Auszügen, bitte nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

## VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT

Marco Titze

## CHEFREDAKTION

Patrick Schneider

iideenreich GmbH  
Düsseldorfer Str. 47  
10707 Berlin  
www.iideenreich.de

## REDAKTION

Karoline Kallweit

## REDAKTIONELLE MITARBEIT

Lars Möhring

## LEKTORAT

Ulrike Schneider

## GRAFIK/LAYOUT

Dorothee Hilbert

## ILLUSTRATION

Bernard Bong

## PROJEKTLEITUNG

Patrick Burth  
Dominik Schneider

## DRUCK

Onlineprinters GmbH  
Dr.-Mack-Straße 83  
90762 Fürth

## DRUCKAUFLAGE

10.000 Exemplare

## ISSN

2701-6919

## REDAKTIONSSCHLUSS

15. September 2022

## ERSCHEINUNGSWEISE

Das Grafschaft Magazin erscheint quartalsweise.

## INSERENTEN

Dachdeckerbetrieb Peter Eylering GmbH & Co. KG;  
Bentheimer Eisenbahn AG;  
Grafschaft Bentheim Magazin;  
Biergarten an der Therme,  
Marcus Fokken;  
Fachklinik Bad Bentheim

## ABONNEMENT

Das Grafschaft Magazin liegt an vielen Auslegestellen für Grafschafter und Gäste zur kostenlosen Mitnahme bereit. Wenn Sie an einer Zusendung interessiert sind, bieten wir Ihnen ein Abonnement an. Dieses kostet jährlich 16,00 Euro inkl. Porto für vier Ausgaben und kann jederzeit gekündigt werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite [www.grafschaft-magazin.de](http://www.grafschaft-magazin.de)

## BILDNACHWEISE

Stadt Nordhorn (Titel, 06);  
Enschede Promotie (02, 03, 12);  
VVV-Stadt- und Citymarketing Nordhorn e.V. (06, 07);  
Stadtbibliothek Nordhorn (07);  
Bentheimer Filmfreunde e.V. (08);

NORMAMUSIK (08, 09); Tourist-information Bad Bentheim (08, 09);  
Samtgemeinde Neuenhaus (11);  
Christoph Lohuis/Sternwarte + Planetarium Neuenhaus (02, 10, 11, 14, 15, 16, 17); Carsten Göke/www.gerithoss.de (12); Friedhelm Gödereis/VVV Gildehaus (18, 19, 20, 21);  
Naturstiftung Grafschaft Bentheim (03, 24, 25); Machelien Waanders + Esther auf der Lake (03, 26, 27, 28);  
Lars Möhring/enlivo (03, 22, 23);  
iideenreich GmbH (35)

## shutterstock.com:

Svetlana Kostetski (02); Maslova Valentina (03, 30, 31); Lisa Buchanan (06); ESB Professional (07); Tanya Sid (18); Ninja Artist (18, 19, 20, 21); xpixel (21); Natallya Naumava (30); Stock-PhotosLV (30)

## ILLUSTRATIONEN

Bernard Bong/iideenreich GmbH (02, 04, 05, 24, 25, 32, 33)

## shutterstock.com:

kantimar kongjaidee (32, 33);  
chempina (28); Plasteed (26, 27)



## Website

[www.grafschaft-magazin.de](http://www.grafschaft-magazin.de)



## Facebook

[www.facebook.com/GrafschaftMagazin](http://www.facebook.com/GrafschaftMagazin)



## Kontakt

[redaktion@grafschaft-magazin.de](mailto:redaktion@grafschaft-magazin.de)



**BIERGARTEN**

— an der Therme —

# HEUTE NOCH NICHTS VOR?

Freut Euch auf leckeres Essen aus dem Foodtruck und kühle Getränke vor der Kulisse des Kurhauses. Wir bieten Euch Burger, Pommes, Ofenkartoffeln, wöchentlich wechselnde Highlights und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Bis dann im **Biergarten an der Therme!**

**ÖFFNUNGSZEITEN  
FINDET IHR UNTER  
BIERGARTENBENTHEIM.DE**



## DEIN NEUER JOB IM KURHAUS!

Für unser Team suchen wir Dich  
als **KOCH | KÖCHIN (M/W/D)**

Informationen zur Stelle und zur  
Bewerbung findest Du unter  
[www.kurhaus-bentheim.de/karriere/koch](http://www.kurhaus-bentheim.de/karriere/koch)

Am Bade 2 | 48455 Bad Bentheim | [www.biergartenbentheim.de](http://www.biergartenbentheim.de) | [f](https://www.facebook.com/biergartenbentheim)@ Biergarten an der Therme





Fachklinik  
Bad Bentheim

Thermalsole- und Schwefelbad  
Bentheim GmbH  
Am Bade 1 · 48455 Bad Bentheim  
**FK-BENTHEIM.DE**

## Moderne Medizin in historischem Ambiente

Die Fachklinik Bad Bentheim schaut bereits auf eine 300-jährige Geschichte zurück. Von der Entdeckung der heilenden Schwefelquelle 1711 bis heute ist das Handeln der Klinik stets dem Ziel verpflichtet, Menschen zu helfen. Für die Fachbereiche Rheumatologie, Kardiologie, Dermatologie und Orthopädie stehen insgesamt 435 Betten für unsere Kurgäste und Patienten zur Verfügung. Neben unserem breiten Behandlungs-

und Anwendungsspektrum bieten wir Ihnen außerdem ein vielfältiges Angebot an Vitalkuren und Wellness-Programmen. Unsere zahlreichen Freizeitangebote können sowohl von Patienten als auch Kurgästen wahrgenommen werden. Minigolf, Fahrradverleih, Wanderwege sowie das Haus des Kurgastes mit Billard- und Kreativraum und das Café Sole tragen zur aktiven Freizeitgestaltung bei.

Bentheimer  
Mineraltherme



Thermalsolebad mit Sport-, Therapie- & Außenbad · Wassergymnastik & Aqua-Fitness · Sauna & Dampfbad · Massage · Wellness-Programme · Kosmetik „nature-spa“ · Solarium · ThermeCard · vielfältige Gutscheineangebote

**BENTHEIMER-MINERALTHERME.DE**



Trainingstherapie  
Zentrum



Bentheimer Rückenkonzept · Schmerztherapieprogramm · Ambulante Rehabilitation · Präventionstraining · Individuelle Leistungsdiagnostik · Sportmedizinische Vorsorge · Trainingsplanung

**TRAININGSTHERAPIE-ZENTRUM.DE**

### MEHRFACH AUSGEZEICHNET

F.A.Z.-Institut: Deutschlands beste Krankenhäuser Dermatologie  
FOCUS-Gesundheit: TOP Rehaklinik 2022 – Besondere Expertise in der Betreuung von Risikopatienten · TOP Nationales Krankenhaus 2021 – Hautkrankheiten · TOP Regionales Krankenhaus 2021 – Niedersachsen · TOP Rehaklinik 2022 – Orthopädie · TOP Rehaklinik 2022 – Rheuma · TOP Rehaklinik 2022 – Herz-Kreislauf

